N i e d e r s c h r i f t Nr. 14/2025

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Hasel

am 15.12.2025

Beginn: 18.00 Uhr Ende: 19:50 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender:	Bürgermeister Frank-Michael Littwin
2. Gemeinderäte:	Matthias Feucht Thomas Herrmann Christian Jost Sybille Matzner Dr. Andreas Raimann Christina Rooks Peter Schalajda Holger Trefzer
3. Entschuldigt:	Stefan Suhr; Klaus Ingelfinger
4. Schriftführer/in:	Horst Weiß, Verwaltungsbeamter
5. Urkundspersonen:	Matthias Feucht, Thomas Herrmann
6. Presse	Herr Grether; MT & BZ
7. Gast	zu Top 3 Frau Tarnowski vom Evangelischen Verwaltungs- und Serviceamt

1. Bürgerfragestunde

Herr Erich Linsin meldet sich zu Wort bittet darum, das Dorfentwicklungskonzept 2040 bei zukünftigen Entscheidungen, insbesondere hinsichtlich des bürgerschaftlichen Engagements, mehr in den Fokus zu nehmen.

2. Genehmigung des GR-Protokolls der letzten Sitzung

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 17.11.2025

3. Ev. Kindergarten Hasel; Vorberatung Änderungsvertrag zur Betriebsvereinbarung und Neuregelung Betriebskostenzuschuss

Der Vorsitzende erläutert, dass mit dem Einrichten der dritten Gruppe im evangelischen Kindergarten die Betriebsvereinbarung zwischen dem Kindergartenträger und der Gemeinde, die aus dem Jahre 2004 datiert und den Betrieb von zwei Gruppen regelt entsprechend abzuändern ist. Zudem ist eine Neuregelung zum Betriebskostenzuschuss zu treffen. Anschließend übergibt er das Wort an Frau Katharina Tarnowski vom Evangelischen Verwaltungs- und Serviceamt Lörrach. Diese stellt anhand einer Powerpointpräsentation (siehe Anlage 1) die Änderungsnotwendigkeiten vor und beantwortet Fragen des Gremiums.

Anschließend fasst der Gemeinderat mit

SIEBEN-JA und ZWEI ENTHALTUNGEN folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Hasel beteiligt sich, gemäß § 8 Abs. 2 und 8 KiTaG, an den nach Abzug der Elternbeiträge und eventuell weiteren Betriebseinnahmen verbliebenen nicht gedeckten Betriebsausgaben mit jährlich 97,35 %. Der Bürgermeister wird

zum Abschluss der Betriebsvereinbarung mit der Evangelischen Kirchengemeinde ermächtigt.

4. Kuratorium Kindergarten; Nachwahl Stellvertreter

Die Gemeinde wird im Kuratorium Kindergarten vom Bürgermeister und zwei Mitgliedern des Gemeinderates vertreten. Mit Beschluss des Gemeinderates vom 15.07.2024 wurden Gemeinderätin Matzner und Gemeinderat Ingelfinger als Mitglieder sowie Gemeinderätin Frala und Gemeinderat Jost als deren Stellvertreter gewählt. Mit dem Ausscheiden von Frau Frala aus dem Gremium ist die Position aktuell unbesetzt und nun nachzubesetzen. Gemeinderat Feucht hat sich bereiterklärt, sich als Nachfolger von Frau Frala zur Verfügung zu stellen.

Der Gemeinderat fasst mit

ACHT JA-Stimmen und EINER ENTHALTUNG folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat wählt Gemeinderat Feucht zum Stellvertreter für das Kuratorium Kindergarten.

Auf Nachfrage vom Vorsitzenden erklärt Gemeinderat Feucht die Wahl anzunehmen.

5. Verabschiedung einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Der Vorsitzende erläutert, dass zur Regelung der Geschäftsgänge sich der Gemeinderat eine Geschäftsordnung geben kann. Auf Grundlage eines Musters des Gemeindetages wurde seitens der Verwaltung ein entsprechender Entwurf erstellt und an die bisherige Übung sowie hiesige Gegebenheiten angepasst. Gegenüber der Entwurfsfassung zur Sitzung vom 28.07.2025 wurden Anregungen aus dem Gremium insbesondere zur Einführung Digitaler Ratsarbeit - jetzt in § 34 – aufgenommen. Einzelheiten zur Bereitstellung und zum Umgang mit dem Ratsinformationssystem werden in einer Nutzungsordnung „Digitale Ratsarbeit“ geregelt und zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt.

Nach der Beantwortung von Fragen fasst der Gemeinderat mit

SIEBEN-JA Stimmen und ZWEI ENTHALTUNGEN folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Hasel stimmt der Geschäftsordnung in der erläuterten Fassung (Anlage 2) zu.

6. Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Der Vorsitzende erläutert, dass die derzeitige Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit aus dem Jahre 1999 datiert und hinsichtlich der Entschädigungsbeträge zeitgemäßer anzupassen war. Mit der zum 01.01.2026 vorgesehenen Bereitstellung eines Ratsinformationssystems haben sich die Gremiumsmitglieder bereiterklärt ihre eigenen digitalen Endgeräte zu verwenden. Somit bedarf es für die Gemeinde nicht der Anschaffung entsprechender gemeindeeigener Geräte und es entfallen für die Gemeinde Anschaffungs- und Wartungskosten. Mit der Umstellung auf den digitalen Unterlagenversand können zudem Druck-, und Kopierkosten eingespart werden. Als Ausgleich für die Zurverfügungstellung eigener Endgeräte wurde in der Satzung die Zahlung eines Grundbetrages (siehe § 3 Abs. 1 und 2) aufgenommen.

Der Gemeinderat fasst EINSTIMMIG folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Hasel beschliesst die Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der erläuterten Fassung (Anlage 3).

7. Einbringung Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2026

Der Vorsitzende gibt anhand einer Powerpoint einen kurzen Abriss zu aktuellen Entwicklungen und zu den im Haushaltplan 2026 abgebildeten Projekten und Maßnahmen. Anschließend ergänzt Kämmerer Weiß die Ausführungen und verweist im übrigen auf den im.pdf Form bereitgestellten Entwurf des Haushaltsplanes, dessen wesentliche Zahlen sich im Ergebnis- und Finanzhaushalt wie folgt darstellen.

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	3.546.959
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	3.281.706
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	265.253
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	265.253

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	3.356.754
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.977.793
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	378.961
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	677.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	906.100
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-229.100
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	149.861
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	14.120

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-14.120
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	135.741

Ergebnishaushalt 2026

Gesamtbetrag ordentliche Erträge	€ 3.546.959
Gesamtbetrag ordentliche Aufwendungen	€ 3.281.706
Ordentliches Ergebnis	€ 265.253

Folgende Maßnahmen im Jahr 2026 sind geplant: Version 20.pdf

	auf Seite / Produkt/Sachkonto	
Starkregenrisikomanagement mit Schopfheim	173/5520/4429	010.000 €
Flächennutzungsplan mit Vw.-gemeinschaft	131/5110/4291	010.000 €
Feuerwehrbedarfsplan .	89/1260/4429	006.300 €
Handlampen / Hebekissen für LF / 2 Funkmelder	88/1260/4222	003.000 €
Schulhaus-Umgestaltungsplanungsrate	95/2110/4429	020.000 €
Vergabe Brückenprüfung	160/5410/4429	010.000 €
Kauf Zuschuss Lanze / Schutzausrüstung etc.	169/5510/4429	002.000 €

Finanzhaushalt 2026

Gesamtbetrag Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 3.356.754
Gesamtbetrag Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 2.977.793
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	€ 378.961

Folgende Investitionen sind im Jahr 2026 geplant:

auf Seite		
060	Ergänzung Elektroinstallation Rathaus Versorgungskonzept	045.000 €
	Rathausdach (Ansatz Elektroinstallation um +20.000 €)	
195	Anschaffung Zapfwellengenerator	007.000 €
061	Planungsrate Umnutzung alter Bauhof	005.000 €
192	Kindergarten Ausbau Zimmer Förderung Ausgleichstock	192.000 €
	Kindergarten Ausbau Zimmer Zuschuss an Evang.	240.000 €
196	Wasser Schieber Kreuzung Haupt- zu Leder/Schul .	030.000 €
197	Wasser Hydrant Ecke Ledergasse auf Unterflur wechseln	005.000 €
199	SW-kanal Schul/Bündten/Werkhalden	115.000 €
188	Schulhofneugestaltung	223.000 €
	(Förderung ELR 40% 75.000€, AS 100.000)	
063	Bauhof Neuanschaffung KFZ mit Laderampe	060.000 €
	(Förderung aus Sonderprogramm 60.000 €)	
201	Dreschschopfbrücke	025.000 €
193	Zuschuss SV Hasel	150.000 €
	(Förderung aus Sonderprogramm 150.000 €)	
186	Handfunkgerät für das LF	001.100 €
	Bürgschaft für SV Hasel (keine Ausgabe)	200.000 €

Mittelfristige Finanzplanung: 2027-2029

Brücke 5 Glashütter Straße 24	17,6qm Betonsanierung	040.000 €
Brücke 11 Bahnhof	19qm Beton	040.000 €
(nicht förderfähig, da unter der Bagatellgrenze mind. 25qm)		
Teil-Teerung Mittelbergstraße	2027	080.000 €
SW-kanal 2027 bis 28 je		0 €
Flächennutzungsplan	bis 2027 je	010.000 €
Schulhaussanierung		200.000 €

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltsplanentwurf 2026 zur Kenntnis.

8. Anfragen

Gemeinderat Schalajda fordert Planungssicherheit in Bezug auf die Saalgebühren für den Mittagstisch des Verein Füreinander / Miteinander. Der Vorsitzende sagt die Beratung in der nächsten Sitzung zu.

Gemeinderat Schalajda erinnert an effektive Hochwasserschutzmaßnahmen für das Rathaus und sein Archiv.

9. Bekanntgaben

Der Vorsitzende verweist auf die im Ratsportal eingestellten Sitzungstermine 2026. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung mit Verabschiedung des Haushalts 2026 ist für den 12.01.2026 vorgesehen. Der Bürgerempfang findet am 09.01.2026 statt.

Zum Ende des Sitzungsjahres 2025 bedankt sich der Vorsitzende beim Gremium für gute Entscheidungen, guten Austausch, angeregte Diskussionen und den wertschätzenden Umgang sowie das gute Miteinander und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen gesunden Übergang ins neue Jahr.

_____	_____
Schriftführer	Urkundsperson
_____	_____
Vorsitzender	Urkundsperson